



## Info-Modul Voraussetzungen einer GDI

### International Organization for Standardization (ISO)



- Innerhalb der International Organization for Standardization (ISO) gibt es ein spezielles Komitee für Geoinformation
- Dieses heißt "Technical Committee 211" (kurz: "ISO/TC 211").
- Es erarbeitet Standards für alle Arten von Informationen, Methoden, Werkzeugen und Diensten mit Raumbezug.
- Entsprechende ISO-Normen werden nach dem Muster 191xx bezeichnet.

Das Open Geospatial Consortium arbeitet eng mit anderen Standardisierungsgremien zusammen - zum Beispiel mit der International Organization for Standardization, die die weltweit bekannten und rechtlich verbindlichen ISO-Normen herausgibt.

Innerhalb dieser Organisation gibt es zu unterschiedlichen Themenbereichen jeweils ein Technical Committee. Für den Bereich Geoinformation ist dies das Technical Committee 211 (ISO/TC 211). Es wurde im Jahr 1994 mit dem Ziel gegründet, Standards für alle Arten von Informationen, Methoden, Werkzeugen und Diensten mit Raumbezug zu erarbeiten.

Damit sollen die Verfügbarkeit, der Zugriff und der Austausch von Geoinformationen verbessert werden.

Die dazugehörigen ISO-Normen tragen Bezeichnungen, die aus jeweils fünf Ziffern bestehen und immer mit den Ziffern 191 beginnen.

Da sich die Ziele von OGC und ISO überschneiden, haben beide Seiten im Jahr 1999 einen

Kooperationsvertrag geschlossen. Daraufhin übernahm das OGC einige ISO-Standards; gleichzeitig wurden manche OGC-Vorgaben zu rechtlich verbindlichen ISO-Normen.

Zwei ISO-Normen wollen wir im Folgenden näher vorstellen:



**GDI InfoTour**

Ein Service der GDI-Süd Hessen

GDI-Süd Hessen

Geschäftsstelle

Odenwaldstraße 6

64646 Heppenheim

T. 06252 127-8901

[info@gdi-suedhessen.de](mailto:info@gdi-suedhessen.de)

[www.gdi-infotour.de](http://www.gdi-infotour.de)